

One Minute Film Festival Aarau | 6. – 8. Mai 2016

Stadtmuseum Aarau | Kino Schloss

Kurszentrum Aarau | Garage Bar

Pressedossier 2016

Pressedossier 2016

Im Pressedossier 2016 finden Sie Texte in verschiedenen Längen, das Programm, Spielzeiten, Orte und Genaueres zu den Inhalten.

Für weitere Infos und Interviews stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Gerne vermitteln wir Ihnen «Home-Stories» von FilmemacherInnen aus Ihrer Region.

Fotos, Filmstills, Logos, Art Work und Filmmaterial finden Sie online unter: www.oneminute.ch.

Wir würden uns zudem freuen, Sie uns am Festival begrüßen zu dürfen. Für eine Presseakkreditierung schreiben Sie bitte eine Mail mit Name, Vorname, Adresse, Emailadresse und Angaben zum vertretenen Medienunternehmen, der Branche oder der Firma an: info@oneminute.ch.

Inhalt

Übersicht

Text lang

Text kurz

Programmübersicht im Detail

Programm

- Wettbewerb

- Auswahlen

- Workshops

- Instant-Wettbewerb

Informationen & Bildmaterial

www.oneminute.ch

Kontakt & Akkreditierung

info@oneminute.ch

Postadresse

One Minute Film Festival

Postfach

5001 Aarau

Switzerland

Übersicht

Daten und Zeiten

Festival

6. – 8. Mai 2016

Eröffnungspéro

Freitag, 6. Mai 18.00 Uhr im Festivalzentrum im Stadtmuseum Aarau

Wettbewerbsprogramm

Samstag, 7. Mai, 17.00 – 21.00 Uhr im Kino Schloss Aarau

Sonntag, 8. Mai, 14.00 – 18.00 Uhr im Kino Schloss Aarau

Preisverleihung

Sonntag, 8. Mai 20.00 Uhr im Kino Schloss Aarau

Auswahlen

Freitag, 6. Mai, 20.00 – 23.00 Uhr im Stadtmuseum Aarau

Samstag, 7. Mai, 16.00 – 23.00 Uhr im Stadtmuseum Aarau

Sonntag, 8. Mai, 14.00 – 20.00 Uhr im Stadtmuseum Aarau

Workshops

Samstag, 7. Mai, 15.00 – 17.00 Uhr im Kurszentrum Aarau

Sonntag, 8. Mai 13.00 – 16.00 Uhr im Kurszentrum Aarau / Stadtmuseum Aarau

Instant-Wettbewerb

Samstag, 7. Mai, 11.00 – 14.00 Uhr im Stadtmuseum Aarau (Wettbewerb)

Sonntag, 8. Mai 17.00 Uhr im Stadtmuseum Aarau (Vorabvisionierung)

Filmperven in der One Minute Bar

Freitag, 6. Mai, 23.00 – 02.00 Uhr in der Garage Bar

Samstag, 7. Mai, 23.00 – 02.00 Uhr in der Garage Bar

Orte

Festivalzentrum
Stadtmuseum Aarau | Schlossplatz 23

Projektion Wettbewerb
Kino Schloss | Schlossplatz 3

Projektion Auswahlen
Stadtmuseum Aarau | Schlossplatz 23

Workshops
Kurszentrum Aarau | Laurenzenvorstadt 47

One Minute Bar
Garage Bar | Kirchgasse 6

Wettbewerb

Bester Film Spiel- & Dokumentarfilm:	750.–
Bester Film Kunst- & Experimentalfilm:	750.–
Bester Film Animation:	750.– (Preisstifter: Kanton Aargau)
Bester Film U20:	500.–
Bester Film Schulprojekte:	500.–
Publikumspreis: Bester One Minute Film:	1000.–
Publikumspreis: Bester One Minute Film U20:	500.–
Bester Aargauer Film:	1000.– (Preisstifter: Kanton Aargau)
Bester Film Ü65:	500.– (Preisstifter: Kanton Aargau)
Instant-Wettbewerb:	GoPro Kamera

Text lang

12. One Minute Film Festival in Aarau

In Aarau laufen vom Freitag, 6. bis Sonntag, 8. Mai während des 12. One Minute Film Festivals mehr als 500 Einminuten-Filme. Aus über 30 Ländern schickten Filmschaffende ihre Werke an das einzige Einminuten-Filmfestival in der Schweiz.

Kompakt, prägnant und oft auch überraschend führen die Einminuten-Filme in ein eigenes Universum ein. Es reicht knapp für einen Griff in den Popcorn-Becher und bereits flimmert der nächste Film über die Kinoleinwand. Innerhalb 60 Sekunden werden Geschichten erzählt, Tatsachen dokumentiert oder Gedanken und Eindrücke vermittelt. Die Filme sind mal lustig, mal ernst oder stimmen nachdenklich.

In der aktuellen Ausgabe buhlt eine vielfältige Mischung aus einheimischen und internationalen Filmen aller Sparten um den Sieg. Mehr als 350 Filme wurden eingereicht und zu einem qualitativ hochstehenden Programm zusammengestellt. Jeweils die 40 besten Filme kämpfen in den Kategorien Spiel- und Dokumentarfilm, Kunst- und Experimentalfilm sowie Animation um die Preise. Auszeichnungen gibt es auch in den zusätzlichen Kategorien U20 sowie U20 Schulprojekte. Mit diesen beiden Kategorien erhalten junge Filmschaffende die Möglichkeit, ihre Filme einem grösseren Publikum zu zeigen. Zudem werden der beste Ü65-Film und der beste Aargauer Film gekürt. Wie jedes Jahr können auch die Kinobesucherinnen und -besucher abstimmen, welche Filme einen Publikumspreis gewinnen. Das Wettbewerbsprogramm wird am Samstag und am Sonntag im Kino Schloss gezeigt.

Zusätzlich zu den Wettbewerbsfilmen zeigt das One Minute Filmfestival verschiedene Auswahlen von Partnerfestivals, dieses Jahr aus Pakistan, Kroatien, Russland und Holland. Im Programm laufen auch spezielle Filmreihen und Werkschauen. Diese Vorstellungen werden im Stadtmuseum Aarau stattfinden und es gilt freier Eintritt.

Das Filmfestival in Aarau bietet auch die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden. Beim beliebten Instant-Wettbewerb können bis zu 12 Teams Einminuten-Filme drehen. Die Herausforderung besteht darin, in drei Stunden einen Hollywoodklassiker ohne Schnitt nachzuerzählen. Das Filmfestival organisiert zudem einstündige Workshops zu filmspezifischen Themen wie Animation, Kamera, Mixed Media und Color Correction. Das Festivalzentrum im Stadtmuseum bietet nicht nur Verpflegung, sondern ist ein Ort für Diskussionen und gemütliches Beisammensein. Zum ersten Mal werden am Freitag und am Samstag auch zu später Stunde noch Filme über Leinwände flimmern. An 23.00 Uhr werden in der Garage Bar Filmperlen gezeigt und auf die Kürzestfilme angestossen.

Kurztext

12. One Minute Film Festival Aarau

Vom 6. bis 8. Mai 2016 ist Aarau Gastgeber des 12. One Minute Film Festivals. An diesen drei Tagen werden Einminuten-Filme aus aller Welt gezeigt.

Auch dieses Jahr findet in Aarau wieder ein Kinoerlebnis der besonderen Art statt. Während des One Minute Filmfestivals bieten mehr als 500 60 Sekunden lange Filme Abwechslung im Minutentakt. Im Wettbewerb werden in den Kategorien Spiel- & Dokumentarfilm, Kunst- & Experimentalfilm, Animation, U20, U20 Schulprojekte sowie Ü65 die besten Filme gesucht. Einen Preis erhält auch der beste Aargauer Film. Das Publikum verleiht zudem zwei Publikumspreise. Das Wettbewerbsprogramm läuft im Kino Schloss.

Im Stadtmuseum Aarau sind Auswahlen von Partnerfestivals, spezielle Filmreihen und Werkschauen zu sehen. Beim beliebten Instant-Wettbewerb werden mehrere Teams innerhalb von drei Stunden Kurzfilme drehen. Interessante Workshops finden im Kurszentrum Aarau und dem Stadtmuseum Aarau statt. Der Eintritt für Auswahlen und Workshops ist frei. Das Festivalzentrum im Stadtmuseum Aarau bietet neben Verpflegung auch einen Ort für Diskussionen und gemütlichem Beisammensein. Hier wird am Freitag dem 6. Mai um 18.00 Uhr das Filmfestival mit einem Apéro eröffnet.

Informationen zum Programm sind zu finden unter www.oneminute.ch.

Programmübersicht im Detail

Freitag, 6. Mai

Ab 18.00 Uhr wird im Festivalzentrum beim Stadtmuseum Aarau mit einem Apéro das Festival eröffnet. Danach wird um 20.00 Uhr ein ‚Best of Archiv‘ und im Anschluss vom Festival Team speziell ausgewählte Filmperlen gezeigt. Zum Schluss ist um 22.00 Uhr die spezielle Filmreihe Cannes Lions mit einer Auswahl an besten Werbefilmen zu sehen. Danach geht es ab 23.00 Uhr weiter mit Projektionen in der Garage Bar. Alle Veranstaltungen am Freitag sind gratis zu besuchen.

Samstag, 7. Mai

Um 11.00 Uhr startet beim Stadtmuseum Aarau der Instantwettbewerb. Dabei versuchen 12 Teams in drei Stunden einen Einminüter zu kreieren, indem sie ohne Schnitt einen Hollywoodklassiker neu interpretieren.

Von 15.00 bis 17.00 Uhr werden im Kurszentrum Aarau Workshops zu den Themen Animation und Media Mix durchgeführt und Experten erzählen von ihrer Arbeit. Diese Workshops sind gratis zu besuchen.

Um 17.00 Uhr beginnen die Vorstellungen im Kino Schloss. Es werden die Wettbewerbsblöcke der Kategorien Spiel- & Dokumentarfilm, Kunst- & Experimentalfilm, Animation, U20 und U20 Schulprojekte gezeigt. Anschliessend ist das ‚Best of 2016‘ zu sehen. Tickets für die Filmblocke sind im Kino Schloss erhältlich.

Im Stadtmuseum Aarau laufen ab 16.00 Uhr Auswahlen. Ein Kinderprogramm und Einminuten-Filme aus Russland, Pakistan und Kroatien sind zu sehen. Alle Vorstellungen im Stadtmuseum sind gratis zu besuchen.

Ab 23.00 Uhr werden erneut Filmperlen in der Garagebar gezeigt.

Sonntag, 8. Mai

Der Sonntag startet um 11.00 Uhr mit dem Filmmacherbrunch im Stadtmuseum Aarau. Hier können Filme gezeigt und bei Kaffee und Zopf diskutiert werden. Der Brunch ist für alle Besucher gratis.

Ab 13.00 Uhr finden im Kurszentrum Aarau und im Stadtmuseum Aarau Workshops zu den Themen Camera Obscura, Kamera und Color Correction statt. Zudem sind Ab 14.00 Uhr nochmals Auswahlen zu sehen. Alle Workshops und Auswahlen sind gratis zu besuchen.

Um 14.00 Uhr beginnen die Vorstellungen im Kino Schloss. Es werden die Wettbewerbsblöcke der Kategorien Spiel- & Dokumentarfilm, Kunst- & Experimentalfilm, Animation, U20 und U20 Schulprojekte gezeigt. Anschliessend ist das ‚Best of 2016‘ zu sehen. Tickets für die Filmblocke sind im Kino Schloss erhältlich.

Um 17.00 Uhr werden im Stadtmuseum Aarau die Filme des Instant-Wettbewerbs visioniert und die Nominierten gewählt.

Um 20.00 Uhr findet im Kino Schloss die Preisverleihung statt. Der Eintritt ist frei.

Programm – Wettbewerb

Das Herzstück des Festivals ist der internationale Wettbewerb. Pro Kategorie werden die 40 besten Einreichungen gezeigt, insgesamt rund 150 Filme. Auf die Sieger warten Preisgelder und One Minute Awards die von einer Jury vergeben werden. Ausserdem werden die Lieblingsfilme der FestivalbesucherInnen mit zwei Publikumspreisen geehrt.

Internationaler Wettbewerb

In drei Kategorien werden die besten One Minute Filme gesucht:

- Spiel- & Dokumentarfilm
- Kunst- & Experimentalfilm
- Animation

Jugendfilme

In zwei Kategorien werden Filme von Jugendlichen unter 20 Jahren prämiert.

- U20
- U20 Schulprojekte

Publikumspreise

Dieses Jahr werden von den Zuschauern zwei Publikumspreise verliehen:

- Best One Minute
- Best One Minute U20

Weitere Preise

Weiter werden Preise verliehen für:

- Bester Aargauer Film
- Bester Film Ü65

Aus allen eingereichten Filmen werden pro Kategorie die besten 40 Einminuten-Filme gewählt und im Wettbewerb am Festival gezeigt. Pro Kategorie nominiert die Jury die drei besten Filme und gibt an der Preisverleihung die jeweiligen Gewinner bekannt. Filme, die nicht im Wettbewerbsprogramm laufen, werden während des Festivals im Rahmen eines Spezialprogramms zu sehen sein.

Während den Wettbewerbsblöcken erhalten die Zuschauer Abstimmungskarten womit sie ihre Favoriten pro Block wählen können. Der Film mit den meisten Stimmen in den Kategorien Spiel- & Dokumentarfilm, Kunst- & Experimentalfilm und Animation gewinnt den Preis für den Best One Minute Film. Der Film mit den meisten Stimmen in den Kategorien U20 und U20 Schulprojekte gewinnt den Preis für den Best One Minute U20 Film.

Sowohl der beste Aargauer Film als auch der beste Film Ü65 werden aus allen eingereichten Filmen von der Jury gewählt.

Programm – Wettbewerb

Preise

Internationaler Wettbewerb:

Bester Film Spiel- & Dokumentarfilm	750.–
Bester Film Kunst- & Experimentalfilm	750.–
Bester Film Animation	750.– (Kanton Aargau)

Jugendfilme:

Bester Film U20	500.–
Bester Film U20 Schulprojekte	500.–

Publikumspreise:

Bester One Minute Film	1000.–
Bester One Minute Film U20	500.–

Weitere Preise:

Bester Aargauer Film	1000.– (Kanton Aargau)
Bester Film Ü65	500.– (Kanton Aargau)
Instant-Wettbewerb	GoPro Kamera

Programm – Auswahlen

Best of Archiv

Freitag, 6. Mai | 20.00 Uhr | Stadtmuseum Aarau | Eintritt frei

Jedes Jahr werden am One Minute Film Festival Aarau über 300 Filme eingereicht. In den letzten 11 Jahren sind also eine beachtliche Anzahl Filme zusammen gekommen.

Es wurde zur Tradition, das Festival mit einem Best of zu eröffnen und auch dieses Jahr wurde eine Auswahl an Einminütern zusammen gestellt, die es in sich hat. Mal spannend, mal witzig, mal Spielfilm, mal Animation. Die Eröffnungsauswahl zeigt die unglaubliche Vielfalt des Einminutenformats und macht Appetit auf mehr.

Filmpelzen

Freitag, 6. Mai | 21.00 Uhr | Stadtmuseum Aarau | Eintritt frei

Gleich im Anschluss werden vom Festival Team ausgewählte Filmpelzen gezeigt. Da jeder seine eigene Vorstellung davon hat, was einen guten Einminüter ausmacht, ist für Abwechslung gesorgt!

Cannes Lions

Freitag, 6. Mai | 22.00 Uhr | Stadtmuseum Aarau | Eintritt frei

Samstag, 7. Mai | 22.00 Uhr | Kino Schloss | Eintritt frei

Seit 1954 zeichnet Cannes Lions das Beste in der internationalen Kommunikation aus und begeistert jedes Jahr über 12'000 Teilnehmer aus 94 Ländern.

Das International Festival of Creativity, auch bekannt unter Cannes Lions, ist heute die weltweit bekannteste Veranstaltung der Werbebranche. Der Stellenwert der dort verliehenen „Löwen“ entspricht dem des Oscars in der Filmbranche. Die kreativsten Arbeiten werden mit Grand-Prix, Gold, Silber oder Bronze Löwen ausgezeichnet.

Die Cannes Rolle wird von Publicitas Cinecom zur Verfügung gestellt. Das Cannes Lions Festival findet am 18. bis 24. Juni 2016 in Cannes statt. Weitere Informationen und Tickets sind online verfügbar.

Kinderprogramm

Samstag, 7. Mai | 16.00 Uhr | Stadtmuseum Aarau | Eintritt frei

Neben den vielfältigen und abwechslungsreichen Auswahlen von Filmfestivals aus dem Ausland wird auch dieses Jahr etwas für die ganz Kleinen unter uns geboten.

Mit speziell ausgewählten Einminütern, die für Kinder jeden Alters geeignet sind, soll auch den jüngsten ein interessanter Kinogang ermöglicht werden. Es werden 40 Filme aus dem Oneminutearchiv gezeigt. Insbesondere farbige und lustige Animationen können so bereits Kinder in die Welt des Einminutenfilms eintauchen lassen.

Programm – Auswahlen

60 Second International Film Festival (Pakistan)

Samstag, 7. Mai | 21.00 Uhr | Stadtmuseum Aarau | Eintritt frei

The 60 Second International Film Festival is a platform which attracts young filmmakers from all over the world to step up and 'film' their thoughts on any of the given categories, based on socio-political topics, such as peace, conflict, tolerance, environment, interfaith, water and energy to name a few.

The youth acts as the major stakeholder of the festival and as such the festival is popular among young, emerging filmmakers. A strong online presence and regular screenings not only in Pakistan but also globally have given great mileage to the festival which reaches thousands of people all over the world.

Extra Short Film Festival (Russland)

Samstag, 7. Mai | 19.00 Uhr | Stadtmuseum Aarau | Eintritt frei

ESF (Extra Short Film Festival) is an annual, international, independent festival for short films and animation, taking place in Moscow and started back in 2000 in Novosibirsk, as a non-profit private initiative.

The festival accepts film entries of any genre (narrative, documentary, animation, experimental, etc.). The main condition of participation is the limit on the length of film – 60 seconds or less.

During 13 years of festival history, there were shown more than 1000 films of authors from around the world. ESF still is a unique, independent art event, one of a kind in Russia. Festival programs are often invited to be shown at other festivals or in contemporary art centers and museums.

ESF presents some of the best films that were shown in the last 10 Years.

One Minute Festival (Kroatien)

Samstag, 7. Mai | 22.00 Uhr | Stadtmuseum Aarau | Eintritt frei

Created in 1991, the One Minute Festival received more than 50.000 videos in its history, from all around the world. Since 2007, the Festival became online, receiving videos on our website during all the year, in different openings. Every year, the best minutes are exhibited in more than 400 cultural spaces around Brazil.

In our archives, we have videos from well known filmmakers such as Carlos Nader, Anna Muylaert, Fernando Meirelles, Beto Brant, Tata Amaral, Kiko Goifman and Walter Carvalho.

The 2015 best videos are a selection of 50 minutes from themes like animation, affective maps of the city, thriller and dystopia, the main challenges of last year.

Programm – Auswahlen

Werkschau Gabriela Betschart

Sonntag, 8. Mai | 16.00 Uhr | Stadtmuseum | Eintritt frei

Gabriela Betschart ist freischaffende Kamerafrau und Regisseurin. Sie dreht hauptsächlich Dokumentar- und Imagefilme fürs Kino, Fernsehen und das Web. Für ihre Kameraarbeit erhielt sie schon einige Preise. In dieser Werkschau werden einige ihrer gezeigt. Wer mehr über ihre Arbeit erfahren möchte, kann am Sonntag, 8. Mai um 14.00 Uhr den Workshop im Kurszentrum besuchen.

Girl and Boy on the Rocks | 12 min | Fiction | 2012

Regie: Maria Sigrist / Kamera: Gabriela Betschart

Nid hei cho | 17 min | Dok | 2009

Regie: Thaïs Odermatt / Kamera: Gabriela Betschart

Bipolar. An interview with Richard | 13 min | Dok | 2008

Regie/Kamera/Schnitt: Gabriela Betschart

The One Minutes (Holland)

Sonntag, 8. Mai | 19.00 Uhr | Stadtmuseum | Eintritt frei

The One Minutes wurde im Jahr 1998 ins Leben gerufen und hat sich zu einem weltweiten Netzwerk und einem Archiv von weit über 10000 Videoarbeiten auf vielen Podien entwickelt. Dieses Jahr werden 2 Serien gezeigt:

'Tell me your dream. Make it succinct and make it spectacular.'

The series consists of 24 One Minute dreams. By way of The One Minutes, London artists Claire Hooper and Paul Simon Richards asked artists and filmmakers from all over the world to send in their dream, as they wanted to make the ultimate dream sequence.

„YES SCREAMING NO“

We know there are known knowns. There are things we know we know. We also know there are known unknowns. But there are also unknown unknowns. A YES SCREAMING NO. Eighteen One Minute responses are collected by Cécile B. Evans.

60Seconds (Dänemark)

6. - 8. Mai | Projektion | Stadtmuseum Aarau | Projektion im Foyer

60Seconds is a Short Film Festival showing short films in public spaces in Copenhagen and is the only of its kind, where both silent film, film length and public space projections is an important part of the festival concept.

The Ultra-short story with its format of one minute without sound, creates a dialogue with the viewer and gives artists the opportunity to show films where locals and other visits busy moving to daily. All Videos are subject to a theme and can not be longer than 60 seconds, and without sound. Participating artists must think in new ways when they create their work.

Programm - Workshops

Während des Festivals werden am 7. und 8. Mai im Kurszentrum Aarau und im Stadtmuseum Aarau mehrere Workshops angeboten! Experten aus den verschiedenen Bereichen werden von ihrer Arbeit und den gemachten Erfahrungen erzählen und auch auf Fragen der Teilnehmer eingehen können. Der Eintritt ist frei und es ist keine Anmeldung nötig.

«Am Anfang war das Daumenkino» mit Tine Beutel

Samstag, 7. Mai | 15.00 Uhr | Kurszentrum Aarau | Eintritt frei

Die Aargauer Figurenspielerin, Illustratorin und Trickfilm-Animatorin gibt einen Einblick in ihre Arbeit, zeigt Verwandtschaften zwischen den Metiers und lädt ein, es selbst zu versuchen.

Tine Beutel, geb. in Reutlingen (D), lebt und arbeitet seit 2003 als freischaffende Figurenspielerin, Regisseurin und Illustratorin in Kölliken in der Schweiz. Sie schloss 2000 ihr Figurentheater-Studium an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart mit Hochschul-Diplom ab und gründete 2006 ihre eigene Bühne, „Theater und Illustrationen Tine Beutel“. Von 2000-2008 war sie Gastdozentin an der Akademie der bildenden Künste in Stuttgart. Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die Suche nach interdisziplinären Formen des Theaters, vor allem die Mischung aus Malerei, Trickfilm und Theater.

«Mixed Media» mit Cyril Gfeller

Samstag, 7. Mai | 16.00 Uhr | Kurszentrum Aarau | Eintritt frei

Ein Mixed Media Regisseur gibt einen Einblick in seine Arbeitsmethodik. Er verbindet auf eine frische und intuitive Weise moderne Technologien mit traditionellen, manuellen Methoden mittels Video und unterschiedlichen Animationstechniken. Diese stilübergreifende Arbeitsweise verleiht seinen Filmen eine ausdrucksstarke und eigenständige Handschrift – oft auch mit sarkastischem Humor. Sie wurden mehrfach ausgezeichnet und erfreuen an Filmfestivals und Kunstgalerien rund um den Globus.

Cyril Gfeller schloss 2008 an der HKB in Visueller Kommunikation ab. Er ist Mitgründer des Dreirad Collectiv und arbeitet seither als freischaffender Mixed Media Regisseur und Motion Graphic Designer in der Schweiz und in London.

«Camera Obscura» mit Jacqueline Weiss

Sonntag, 8. Mai | 13.00 Uhr | Stadtmuseum Aarau | Eintritt frei

In einer Live Webcam sitzen? – die Camera Obscura macht es möglich! Hoch oben im alten Turm des Stadtmuseum im alten Turm wird ein Raum zur begehbaren Filmkamera.

In dieser Kamera kann man Platz nehmen und Echtzeitbilder der Aussenwelt als Projektion auf der Leinwand beobachten: die Welt steht kopf, bewegt, ist Bühne für das Schauspiel von Wetter und Licht – und für uns! Wir nutzen diese projizierten Bilder als Filmkulisse und den Raum mit Echtzeitbildern als Szenenbild für Filmexperimente.

Programm – Workshops

«Making of - Wie entstehen Bilder für Dokumentarfilme?» mit Gabriela Betschart

Sonntag, 8. Mai | 14.00 Uhr | Kurszentrum Aarau | Eintritt frei

Gabriela Betschart war schon bei einigen Dokumentarfilmen für die Kameraführung verantwortlich. Wie bereitet man sich auf einen Dreh vor? Welches Equipment benötigt man und wie sieht die Zusammenarbeit im Team aus? Ist alles „wahr“ was im Dokumentarfilm gezeigt wird? Worin unterscheidet sich der Spielfilm vom Dokfilm? Wie viele Freiheiten hat der Kameramann/die Kamerafrau? Anhand von Filmbeispielen zeigt Gabriela Betschart worauf es ankommt und gibt Tipps für die eigenen Filmprojekte. Der Workshop gibt einen kleinen Einblick in die Arbeit hinter der Kamera und in die Welt des Dokumentarfilms.

Gabriela Betschart ist freischaffende Kamerafrau und Regisseurin. Sie dreht hauptsächlich Dokumentar- und Imagefilme fürs Kino, Fernsehen und das Web. Für ihre Kameraarbeit erhielt sie schon einige Preise.

Wer einige ihrer Werke sehen will, kann am Sonntag, 8. Mai um 16.00 Uhr die Werkschau im Stadtmuseum Aarau besuchen.

«Color Correction» mit Daniel Schär

Sonntag, 8. Mai | 15.00 Uhr | Kurszentrum Aarau | Eintritt frei

Der Berner Video-Editor gibt einen Einblick in die Welt der Farbgebung von Bewegtbildern, sowie deren Wirkung auf den Zuschauer anhand von Beispielen der Film- und Animationswelt.

Daniel Schär schloss 2008 das Designstudium an der FHNW in Aarau ab und ist im Moment als Video- und Audio-Editor bei der SRG tätig. Neben der Anstellung besitzt er eine kleine Videofirma in Bern. Mit bilderbewegen.ch widmet er sich zusammen mit Andrina Sarott (AG) auch mit Cinemagrammen (GIF-Animationen), produziert im Moment einen eigenen Kurzfilm und sucht immer wieder neue Erzählformen, inspirierende Künstler und Welten im Bereich der bewegten Bilder.

Programm - Instantwettbewerb

Instant-Video-Wettbewerb

Samstag, 7. Mai | 11:00 Uhr | Stadtmuseum Aarau | Wettbewerb

Sonntag, 8. Mai | 17:00 Uhr | Stadtmuseum Aarau | Vorabvisionierung

Der Instant-Video-Wettbewerb findet dieses Jahr zum fünften Mal im Rahmen des One Minute Film Festivals Aarau statt.

Es können sich 12 Teams bewerben. Anmeldeschluss ist der 7. Mai 2016.

Der Wettbewerb startet am 7. Mai um 11.00 Uhr. Jedes Team erhält eine Kamera oder bringt selber eine mit und hat 3 Stunden Zeit für folgende Aufgabe: Einen Hollywood Klassiker wie z.B. Vom Winde verweht, Titanic, Terminator, King Kong, etc. in einer Minute nachzuspielen und ohne Schnitt also in einer Aufnahme auf Kamera festzuhalten. Es dürfen mehrere Versuche auf der Kamera sein.

Am Sonntag, 8. Mai werden die entstandenen 12 Filme dem Publikum gezeigt. In der Vorabvisionierung werden die 3 Nominierten und im Rahmen der Preisverleihung das Gewinnerteam anhand der Publikumsabstimmung gewählt.

Anmeldung unter: www.oneminute.ch